



STADT AULENDORF

Stadtkämmerei Silke Johler		Vorlagen-Nr. 30/241/2020/1	
Sitzung am 24.02.2021	Gremium Ausschuss für Umwelt und Technik	Status Ö	Zuständigkeit Vorberatung
TOP: 6 Haushaltsplan 2021 - Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik			
<p>Ausgangssituation: Der Haushaltsplanentwurf 2021 wurde am 25.01.2021 im Gemeinderat eingebracht.</p> <p>Entsprechend der Vorgehensweise der Vorjahre schlägt die Verwaltung für die Beratung vor, dass die Kostenstellen Wasser und Bürgerbus (ehemals Stadtwerke Aulendorf) und Abwasser und Bauhof (ehemals Betriebswerke Aulendorf) im Ausschuss für Umwelt und Technik vorberaten werden.</p> <p>Über die künftige Vorgehensweise wird im Rahmen der Vorberatungen noch zu entscheiden sein. Denkbar wäre, dass der gesamte Haushalt nur im Verwaltungsausschuss vorberaten wird. Damit hätte der Verwaltungsausschuss künftig einen größeren Kompetenzbereich wie vor der Eingliederung der Eigenbetriebe.</p> <p>Denkbar wäre aber auch alternativ, dass künftig weiterhin in beiden Gremien beraten wird. Dann müsste aber eine sinnvolle Abgrenzung definiert werden, die für beide Gremien akzeptabel ist. Man könnte beispielsweise die technischen Teile aus dem Haushalt zur Vorberatung in den Ausschuss für Umwelt und Technik verweisen (Bauverwaltung, Abwasser, Wasser, Straßen). Über die Kostenstellen, bei denen eine Differenzierung schwierig ist, wie beispielsweise die Sporthallen oder der Steegersee, müssten dann entweder beide Gremien beraten oder die Verwaltung bereitet eine genaue, kostenstellenspezifische Aufschlüsselung vor, über die der Gemeinderat dann in den Sommermonaten in der Vorberatung zum Haushaltsplanentwurf 2022 entscheidet.</p> <p>Doch nun zum Haushaltsplanentwurf 2021: In der Wasserversorgung sind im Haushaltsjahr 2021 lediglich kleinere Maßnahmen geplant. In der Abwasserbeseitigung ist als große Maßnahme bekanntlich der erste Abschnitt der Sanierung des Schlammfaulbehälters eingeplant. Für die Erschließung des Baugebiets Buchwald sind 500.000 € vorgesehen. Zudem sind für die Umsetzung der Eigenkontrollverordnung 270.000 € eingeplant.</p> <p>Beide Gebührenhaushalte wurde ausgeglichen geplant.</p> <p>Beim Betriebshof kostet eine Mitarbeiterstunde planmäßig 48,00 €. Künftig wird die Systematik so sein, dass die Kostenstelle am Ende des Jahres „auf Null“ gestellt wird. Dies ist ein wesentlicher Unterschied zum bisherigen Eigenbetrieb. Beim Betriebshof sind lediglich kleinere Investitionen eingeplant. Es waren größere Investitionen vorgesehen, für die die Verwaltung aber noch Klärungsbedarf hat. Vermutlich wird dies daher im Nachtrag noch geändert.</p>			
<p>Beschlussantrag: Der Entwurf des Haushaltsplans wird vorberaten.</p>			
<p>Anlagen: keine</p>			

Beschlussauszüge für

Bürgermeister

Hauptamt

Kämmerei

Bauamt

Ortschaft

Aulendorf, den 16.02.2021